

## INHALT

### 009 EINLEITUNG

### 029 I. DAS KIND ALS REFLEXIVE FIGUR DES MODERNNEN KINOS

#### 033 1. Blick, Bewegung und Spiel in französischen Kurzfilmen der 1950er Jahre

Alltag und Spiel | Sinnliche Wahrnehmung | Erinnerung und Zeit | Traum und Realität

#### 049 2. Kindheit, Modernes Kino und Phänomenologie

Kindheitsfiguren | Kinder als Verkörperungen eines mimetischen Weltverhältnisses

### 069 II. KINDER IN BEWEGUNG

#### 071 1. Die ersten Schritte

Von den Mühen der Bewegung und vom Kleinsein in der Welt | Die Slapstickfigur als Kind

#### 087 2. Sein und Werden

Spielen und Laufen: Die Zeitlichkeit der Bewegung | Das unablässige Unterwegssein: Subjektivität, Freiheit, Heimatlosigkeit

#### 105 3. Im Blick der anderen

Die Bildung weiblicher Identität im Tanz | Synkretismus der Bewegungen | Fußball spielen: Die Performativität männlicher Geschlechtsidentität | Kindsein als Abweichung von performativen Mustern

#### 137 4. Anhalten!

Das Spannungsverhältnis von Bewegung und Bildlichkeit | Der Blick in die Kamera: Subjektivität und Transgressivität | Die Dekonstruktion des Bewegungsbildes

#### 154 5. Fazit: Bewegungsfiguren der Kindheit im französischen Kino

163 III. WAHRNEHMUNGEN

169 1. Zum phänomenologischen Begriff der Alterität oder Fremdheit

173 2. Der Blick Erwachsener auf Kinder

Zuschauer zwischen Kindheit und Erwachsensein | Synästhetische Figuren | Die Fremdheit kindlicher Darsteller

189 3. Körper in Kontakt

Die Berührung der Hand | Umhüllung | Eintauchen und Wasserspiele | Sinneswahrnehmung und mimetische Erfahrung

222 4. Das Gesicht der Dinge

Verwandlungen und Phantasiewesen | Natur als Übergangsraum | Fremdheitserfahrungen und Transgressivität

243 5. Die Verschiebung des Blicks

Kinder als Außenseiter: Zur Erzählperspektive im Geschichtsfilm | Das Essen in Familienkonstellationen | Die Kamera auf Augenhöhe: Die Raumerfahrung und das Nichtsichtbare | Kinder als Grenzgänger zwischen den Kulturen | Essen, kulturelle Differenz und Macht | Der mimetische Kontakt zum Anderen | Die Verschiebung des Blicks als ästhetische Differenz | Die Reflexivität des kindlichen Blicks

282 6. Fazit: Die Fremdheit des Kindes und des kindlichen Blicks:  
Kulturelle Kategorien und filmische Ästhetik

## **299 IV. ÄSTHETIK DES SPIELS**

- 305 1. Zum phänomenologischen Begriff des Spiels als Bewegungsphänomen**
- 314 2. Der Pausenhof als filmischer Schauplatz: Kinder und Regie**  
Mit den Dingen spielen: Bewegungen, Gesten, Worte | Mit Rollen, Räumen und Medien spielen: Mimesis, Dispositiv und Mise-en-scène
- 328 3. Spiel-Zeug**  
Spiel-Sachen als Requisiten, Handlungsträger und Bewegtbilder | Kinematographische Objekte und die Geste des Spielens | Spiel-Felder und Filmwelten
- 353 4. Schau-Spielen**  
Der Spielraum als Bühne | Spielarten des Sprechens | Spielerfahrung und Präsenz | Schauspielen im Modernen Kino
- 376 5. Spiel-Ordnungen**  
Subjektivierungen: Die Pariser Vororte als Männlichkeitsdispositiv | Mimetische Prozesse: Verfehlung oder Neuschöpfung? | Profanierungen: Religiöse Rituale | Ästhetische Transformationen: Schule und Kino | Transgressivität und Formgebung
- 406 6. Film-Spiele**  
Slapstick: Die Komik der Profanierung | Kinder mit der Kamera: Die forschende Geste | Das Spiel mit Variationen: Dramaturgie und Mise-en-scène | Spielästhetik und Moderne
- 445 7. Fazit: Spiel und Reflexivität**

## **453 QUERVERBINDUNGEN**

- 465 Filmographie**  
**470 Bibliographie**  
**486 Filmregister**